

Mitgliedschaft

Eine Mitgliedschaft im Verein WaBoLu steht jedem offen, der die Aufgaben der Wasser-, Boden- und Lufthygiene unterstützen möchte. Ihre Mitgliedschaft kann sowohl institutionell als auch persönlich sein. Über Ihren formlosen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für institutionelle Mitglieder lt. Satzung mindestens 52,- Euro pro Jahr, für persönliche Mitglieder liegt er bei mindestens 36,- Euro pro Jahr, dieser Betrag kann freiwillig aufgestockt werden. Der Verein stellt über die Höhe des Mitgliedsbeitrages eine Spendenbescheinigung aus. Der Mindestbeitrag wurde bewusst niedrig angesetzt, weil wir niemandem aus finanziellen Gründen den Weg in unseren Verein versperren wollen.

"Mindestbeitrag" bedeutet jedoch auch, dass sich jedes neue Mitglied die Frage stellen soll, wie sehr ihm an der Unterstützung der Hygiene gelegen ist. Die vielfältigen Aufgaben, die der Verein nach der Auflösung des Instituts für Wasser-, Boden- und Lufthygiene in Berlin zusätzlich übernommen hat, erfordern neben dem ideellen Einsatz aller Beteiligten selbstverständlich auch einen gewissen finanziellen Aufwand, der praktisch nur aus den Mitgliedsbeiträgen finanziert werden kann.

Bedenken Sie bitte auch, dass Sie als Mitglied erhebliche Vergünstigungen in Anspruch nehmen können. So beziehen Sie die Schriftenreihe des

Vereins kostenlos und können unsere Veranstaltungen zu ermäßigten Preisen besuchen.

Dem Verein WaBoLu gehören derzeit 113 institutionelle Mitglieder aus öffentlichen Einrichtungen, Ver- und Entsorgungsunternehmen, Industrieunternehmen und persönliche Mitglieder an.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.wabolu.de.



Kontakt

Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.
Geschäftsführung: Dr. Wilfried Puchert
Postfach 75 02 52
13132 Berlin
Tel.: 030 / 64 49 62 17
Fax: 030 / 31 17 69 87
E-Mail: verein@wabolu.de
web: www.wabolu.de
Copyright by: Verein WaBoLu
Stand: März 2014

WaBoLu
Wasser Boden Luft

Der
Verein
WaBoLu
stellt
sich
vor

www.wabolu.de

Verein für
Wasser-, Boden- und Lufthygiene e. V.
gegr. 1902

Ziele

Der Verein wirkt als Bindeglied zwischen Wissenschaft, Gesetzgebung und praktischer Umsetzung auf dem Gebiet der Umwelt- und Siedlungshygiene mit dem Ziel, die hier tätigen Institutionen der Wirtschaft und der öffentlichen Einrichtungen zu informieren und zu einem gegenseitigen Gedankenaustausch anzuregen.



Weitere Ziele des Vereins sind Förderung und Vermittlung von Wissen:

- In Fortbildungsseminaren und Tagungen werden wissenschaftliche Ergebnisse der Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht.
- Der Verein unterstützt Forschungsvorhaben und Expertengespräche mit nationalen und internationalen Teilnehmern.
- Interessante Forschungsergebnisse werden in einer eigenen Schriftenreihe veröffentlicht.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Folgende Aufgabenfelder

umfassen die derzeitige Arbeit des Vereins:

- Siedlungs- und Umwelthygiene als Bestandteil der gesundheitlichen Vorsorge
- Trink- und Betriebswasserhygiene
- Hygiene der Wassergewinnung
- Abwasser und Umwelthygiene beim Gewässerschutz
- Siedlungshygiene
- Lufthygiene
- Lärmwirkungsforschung
- Bodenhygiene
- Humantoxikologie.

Verein WaBoLu in neuem Gewande

Der traditionsreiche Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V. hat seit dem 01.07.2003 eine neue Geschäftsführung. Der in Gelsenkirchen ansässige Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V., Träger des Hygiene-Instituts des Ruhrgebiets, führt nun die Geschäfte des Vereins WaBoLu unter Wahrung der Eigenständigkeit beider Institutionen.

Prof. Dr. Lothar Dunemann, Direktor des Hygiene-Instituts, ist Ansprechpartner in allen die Ge-

schäftsführung des Vereins WaBoLu berührenden Fragen.

Hauptzweck der Kooperation der beiden 1902 gegründeten Vereine ist die Förderung der Hygiene in Deutschland und in Europa.

Der Verein WaBoLu präsentiert sich gleichzeitig auch in einem neuen Gewand: Das neue Logo soll in zeitgemäßer Form die untrennbare Einheit von Wasser, Boden und Luft symbolisieren. Möglicherweise negative Einflüsse auf die menschliche Gesundheit sollen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Expositionspfade beurteilt werden. Die Tradition des Vereins WaBoLu bleibt in vollem Umfang gewahrt und wird im Sinne des vorbeugenden Gesundheitsschutzes weitergeführt.

Vorstand

- Prof. Dr. Volker Hingst, Vorsitzender (Präsident des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Erlangen)
- Dr. Andreas Schirmer, stellv. Vorsitzender (Geschäftsführer der Kommunalen Wasserversorgung Leipzig)
- Dr. Dietmar Petersohn, stellv. Vorsitzender (Leiter Qualitätssicherung Wasserversorgung, Berliner Wasserbetriebe).